

Informationen zur Dorferneuerung



Nächste Termine:

Do., 14.11.2019, 19.30 Uhr:

Infoabend: Wie möchten wir zukünftig wohnen?

Di., 19.11.2019, 19.30 Uhr:

Infoabend zur Dorfmoderation und zum Dorffinnenentwicklungskonzept

Do., 21.11.2019, 19.30 Uhr:

Infoabend zum Thema Energieeinsparung und Energiegewinnung

Fr., 29.11.2019, 18 Uhr:

Jugendgespräch

Alle Treffen finden im GZO statt

Kontakte

Ortsbürgermeisterin
Renate Steingaß
buergemeister@bornheim-rheinessen.de
Tel: 06734 / 960426

Verbandsgemeindeverwaltung
Alzey-Land, Frau Rüttiger
ruettiger.heike@alzey-land.de
Tel: 06731-409-213

Geographisches Planungsbüro
Nathalie Franzen, Mainzer Str. 64,
55239 Gau-Odernheim
Tel. 06733 / 9483288
info@dorfplanerin.de

Dorfmoderation Bornheim

Nach einer Reihe von Arbeitsgruppentreffen, über die Sie sich auf der Rückseite genauer informieren können, sind nun für den November drei Informations- und Diskussionsabende geplant.

Am **Donnerstag, 14. November** geht es um das **Thema Wohnen** in mehreren Facetten: Zum einen gibt es das generationenübergreifende gemeinschaftliche Wohnen (Menschen aller Altersgruppen wohnen in einem Anwesen in separaten Wohnungen mit zusätzlichen Gemeinschaftsräumen und leben eine echte Nachbarschaft), zum anderen gibt es Senioren-Wohnprojekte und betreutes Wohnen.



Eine dritte Möglichkeit speziell für pflegebedürftige Menschen ist die Wohn-Pflege-Gemeinschaft. Für diesen Abend konnte Frau Edith Trossen-Pflug aus Wörrstadt gewonnen werden, die im Verein Wohnen in Rheinhessen (WiR) aktiv ist. Sie wird uns über das Themenfeld berichten und wir überlegen dann gemeinsam, welche Wohnformen möglicherweise in Bornheim gewünscht und umsetzbar sind.



Ein wichtiges Treffen für alle Interessierten ist auch **der Infoabend zur Dorfmoderation und zum Dorffinnenentwicklungskonzept am Dienstag, 19. November**. Hier wird der aktuelle Stand der Dorfmoderation zusammengefasst und darauf aufbauend gemeinsam ein **Fragebogen** erstellt, der an alle Einwohner verteilt wird. So können auch diejenigen, die an den bisherigen Treffen nicht teilgenommen haben, ihre Ideen und Meinungen einbringen.

Es sollen hierin neben grundlegenden Fragen auch spezielle Fragen zu den einzelnen Projekten gestellt werden, z.B. zum Interesse an den o.g. Wohnformen. Die Ergebnisse sind eine wichtige Grundlage für die nächsten Schritte der Projektentwicklung für das Dorffinnenentwicklungskonzept.

Außerdem stellt Frau Franzen an diesem Abend die **Bestandsaufnahme** und die sich draus ergebenden **Handlungsansätze** des **Dorffinnenentwicklungskonzepts** vor. Die Erstellung dieses Konzepts wird durch LEADER gefördert, mehr dazu beim Infoabend.

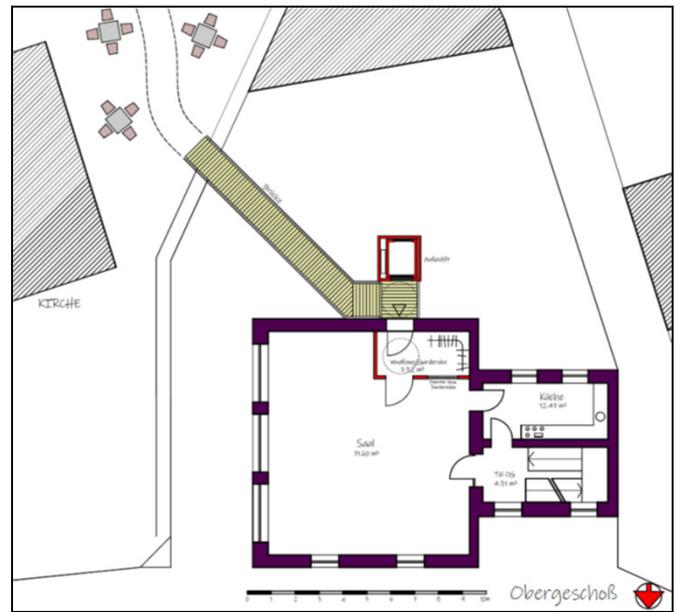
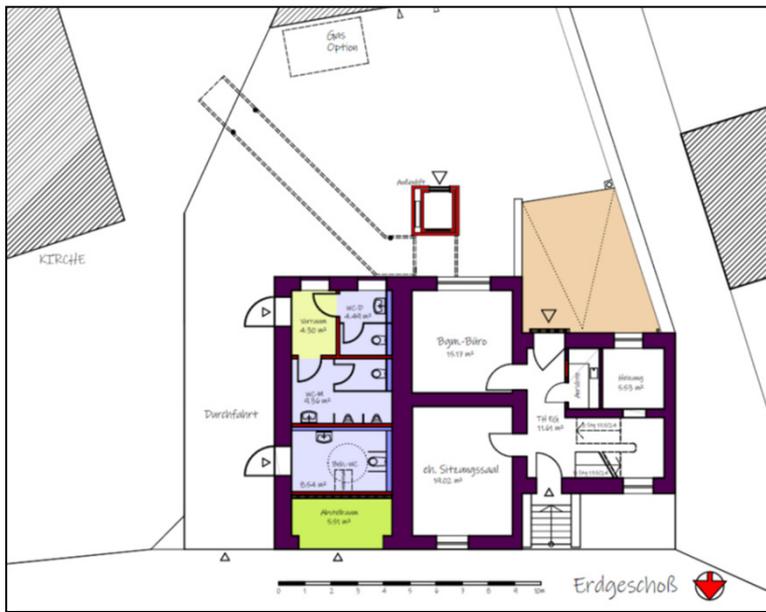
Am **Donnerstag, 21. November** wird Herr Willi Reitz, Energie- und Solarfachberater aus Lonsheim, über folgende Themen informieren:

- **Energieeinsparungen** für Gebäude- und Wohnungseigentümer
- **CO₂-Bilanz** im Haus und durch das eigene Verhalten verbessern
- **Blockheizkraftwerk (BHKW)**, Brennstoffzellenheizung
- **Windanlage** für das eigene Dach,
- **Photovoltaik-Anlagen** für Stromerzeugung und Speichertechnik,
- **Solarthermie-Anlagen** für Warm-Wasser Bereitung und Heizungsunterstützung
- **Förderprogramme** (KfW, BAFA, etc.).

Zeitung zur Dorferneuerung Bornheim

Infos aus der Dorfmoderation

Ein Thema in mehreren AGs ist die **Schaffung eines Generationentreffpunktes**, der verschiedene Treffen, aber auch Kurse und sonstige Angebote umfassen soll. Dazu wurde geprüft, ob das Rathaus im Hindenburgring so umgebaut werden kann, dass es für diese Treffen geeignet ist und auch gehbehinderten Menschen erschlossen werden kann. Ein erster Vorschlag wurde skizziert; er enthält sogar einen Brückenzugang zum Kirchengelände, um dort evtl. einen Freisitz im Grünen zu schaffen (s. Skizzen). Fragen zu Bau- und Nachbarrecht sind noch in Klärung, ebenso die Kosten. Das Projekt wird im Zuge der Dorfmoderation weiter ausgearbeitet.



Skizze aus Richtung Kirche

Die **AG Natur, Energie, Grün + Nachhaltigkeit** hat verschiedene Begrünerungsvorschläge entwickelt, außerdem wurde diskutiert, wie die Nachhaltigkeit in Bornheim weiter verbessert werden kann. Dazu sind u.a. folgende Punkte geeignet:

- Energie sparen (allgemein, beim Wohnen, Verkehr, ...), Nahwärmenetz
- CO₂-Neutralität anstreben
- Photovoltaik
- regionale bzw. fair gehandelte Produkte verwenden (Gemeinde, Bürger, Gewerbe)
- auch bei Ratsentscheidungen Nachhaltigkeitskriterien anlegen / Nachhaltigkeitsbeauftragten einführen
- Gestaltungsfibel (Gebäude + Freiflächen), Schotter-Vorgärten vermeiden
- Repair-Café veranstalten, bei dem defekte Geräte repariert werden

Impressum

Die Dorfzeitung wird erstellt durch:

Geographisches Planungsbüro
Dipl.-Geographin Nathalie Franzen
Mainzer Str. 64
55239 Gau-Odernheim
Tel. 06733 / 9483288
www.dorfplanerin.de
info@dorfplanerin.de

Die **AG Verkehr** schlägt eine **Radwegeverbindung** zum Bahnhof Armsheim auf der ehemaligen Bahntrasse vor, damit es weniger Probleme mit nutzungsbedingt verschmutzten landwirtschaftlichen Feldwegen kommt. Zum Radwegesystem hat Frau Franzen demnächst eine Besprechung mit der VG.

Die **Bahnhofstraße** ist in Teilbereichen sehr eng, die Gehwege entsprechend auch. Verkehrsmaßnahmen können auf dieser Kreisstraße nur gemeinsam mit dem Landesbetrieb Mobilität (LBM) durchgeführt werden, Frau Franzen hat bereits Kontakt aufgenommen; sobald Ergebnisse vorliegen, werden diese gemeinsam besprochen. Dazu wurde in der AG ein Plan erstellt mit den Verkehrskonfliktbereichen wie z.B. Bushaltestelle usw..